

## Experts on demand

Die Akademie Deutscher Genossenschaften nutzt die vielfältigen Möglichkeiten von Webinaren: Adobe Connect bringt Experten und Schulungsteilnehmer mit einem Klick zusammen.

**Akademie Deutscher Genossenschaften e.V.**  
www.adgonline.de

### Branche

Bildungswesen, Banken, Handel und Handwerk

### Herausforderungen

- Breites Angebot an Weiterbildung für Führungskräfte aus dezentral verteilten Genossenschaftsbanken und genossenschaftlichen Unternehmen
- Schnelle Reaktion auf aktuelle, zeitkritische Themen
- Transparenz in einem breiten Angebot von Lernangeboten schaffen
- Weiterbildung für über 1.100 Volksbanken und Raiffeisenbanken im gesamten Bundesgebiet anbieten

### Lösung

- Adobe Connect ermöglicht Anschluss von 150.000 Bankcomputern ohne zusätzliche Installation, dank Flash

### Ergebnisse

- Hohe Flexibilität bei Anpassung der virtuellen Zusatzräume
- Spezielle Interaktionen werden von maßgeschneiderten Zusatzmodulen integriert
- Zuschalten von Experten in Seminare vor Ort per Webinar
- Austausch von Praxiswissen zwischen Unternehmen auf XING per Webinar
- Lebendige Informationsvermittlung zu Seminaren im Vorfeld per Webinar
- Optimierung der Information bei Organisationsfragen zu berufsbegleitenden Studiengängen

### Eingesetzte Produkte

- Adobe® Connect
- Adobe® Flash Player

Volksbanken und Raiffeisenbanken gehören dazu, aber auch große Verbundgruppen wie Edeka und REWE. Deutsche Genossenschaftsunternehmen sind dezentral organisiert. So verfügt z.B. die genossenschaftliche FinanzGruppe über mehr als 30 Millionen Kunden, davon sind 16,7 Millionen Mitglieder der Bank, also Teilhaber. Das bedeutet: Mitglieder haben ein Mitbestimmungsrecht in der jeweiligen Genossenschaft. „Hilfe zur Selbsthilfe und eine enge Verzahnung zur Region“ beschreibt Carsten Rhinow die Philosophie der Genossenschaftsunternehmen. Der gelernte Wirtschaftspädagoge ist seit 2004 für Lerninnovationen und Webinare bei ADG, der Akademie Deutscher Genossenschaften mit Sitz in Montabaur, zuständig. Die Zielgruppe der ADG ist das Management der Genossenschaften, also Vorstände, Führungskräfte und Spezialisten. Die Herausforderung für die ADG dabei: Die dezentral organisierten und rechtlich selbstständigen Unternehmen und damit die Weiterbildungsteilnehmer sitzen im ganzen Land verteilt. Darüber hinaus ist es ein Prinzip der ADG, ausschließlich mit freien Trainern, Dozenten und Beratern zu arbeiten, die aus der Praxis kommen und flexibel auf Trends reagieren können.

Dabei steigt die Nachfrage nach Weiterbildungen stetig an. Beispielsweise gibt es aufgrund der Änderungen im Bankenaufsichtsrecht die Notwendigkeit, die Banken sehr zeitnah mit den aktuellen Entwicklungen und Änderungen vertraut zu machen „Es gibt bei uns derzeit viele Kurse zum Thema Bankenaufsichtsrecht. Dank der Webinar-Technik können wir diese schnell anbieten. Die Teilnehmer erhalten so per Webinar in gut 90 Minuten einen sehr kompakten Überblick – und das ganz ohne Reisekosten direkt am Arbeitsplatz“ erklärt Rhinow. Weitere Themen wie die richtige Ansprache von Jugendlichen in Banken oder moderne Organisations- und Prozessgestaltung gehören ebenfalls zum Programm. Dank der Webinartechnik können Themen auch sehr kurzfristig angeboten werden, da diese nur einen sehr geringen Organisationsaufwand bedeuten – sowohl für die ADG als auch für die Teilnehmer.

### Adobe Connect bietet optimale Lösung für E-Learning

Seit 2009 setzt die ADG Webinare ein. Letztes Jahr kamen die virtuellen Lernsitzungen in 100 Veranstaltungen zur Anwendung, bis 2012 sollen es bis zu 200 werden. Die Entscheidung für die Adobe-Technologie war ein logischer Schritt. „Adobe Connect arbeitet rein mit Standard-Internet-technik. Alle rund 150.000 Bankarbeitsplätze verfügen über das Flash Plug-In. Anders als bei anderen System muss nichts herunter geladen werden, Connect funktioniert sofort, ohne Nachinstallationen“ erläutert Rhinow und fügt hinzu: „Was Connect zusätzlich von anderen Webinar-Plattformen unterscheidet, ist der hohe Freiheitsgrad bei der Gestaltung. Nicht nur hinsichtlich der Optik, sondern auch bei den vielen Funktionen und Interaktionsmöglichkeiten, die alle bereits bei Adobe standardmäßig im virtuellen Raum enthalten sind.“ Bei der ADG wird Video noch kaum genutzt. Meist läuft eine Präsentation in Verbindung mit einer parallelen Telefonkonferenz. Zudem schätzt der Weiterbildungs-Spezialist die vielen Möglichkeiten für Interaktionen, beispielsweise um Umfragen zu erstellen. Auch wenn Spezielles gefragt ist, zeigt sich Connect sehr flexibel: ADG benötigte eine „Matrixabfrage“, eine Art Echtzeit-Voting unter den Schulungsteilnehmern, die alle Antworten der Teilnehmer auf der X- und Y-Achse gewichtet. Die reflect AG, ein Adobe Solutions Partner, begleitete nicht nur professionell die ersten Webinare bei ADG, sondern programmiert auch solche maßgeschneiderten Zusatzmodule.

### Aufwandsminimierung durch Webinare

Auch Mischformen aus Webinar-Technik und Präsenzveranstaltungen kommen zum Einsatz. ADGs neues „Experts on demand“-Konzept macht Seminare mit Teilnehmern vor Ort möglich, zu denen Experten live per Konferenztechnik zugeschaltet werden können.

In der Enterprise-Gruppe auf XING der ADG finden Mitglieder Know How zum Beispiel zum Thema Social Media.



*„Mit der Webinar-Technik können wir mit speziellen und aktuellen Themen sehr schnell am Markt sein.“*

Carsten Rhinow, Spezialist Qualitätsmanagement und Lerninnovationen, Montabaur.

Rhinow erläutert: „Eine VR-Bank hat ein tolles Konzept für den Jugendmarkt entwickelt, der Fachexperte müsste aber fünf Stunden anreisen, um es dann eine Stunde im Seminar zu präsentieren. Per Webinar kann er seine Umsetzungen hingegen ohne Aufwand live und direkt von seinem Arbeitsplatz aus präsentieren.“ Die Innovation ermöglicht es der ADG, Praxisbeispiele und Experten aus ganz Deutschland einzubeziehen, ganz ohne Reisezeit und Reisekosten. Zudem helfen Webinare auch dabei, nach einem Seminar das Gelernte in der Praxis umzusetzen.

### Wissen wird transparent

Bei den rund 1.140 Genossenschaftsbanken in Deutschland gibt für viele Projekte ein bereits umgesetztes Erfolgsbeispiel. Beispielsweise hat eine Volksbank im Süd-Westen bereits viel Erfahrung im Bereich Social Media mit einem eigenen Facebook-Auftritt, Twitter- und YouTube-Kanal, Firmenblog und ist auch bei Netzwerken wie StudiVZ aktiv. Von ihren Erfahrungen könnten andere Volksbanken und Raiffeisenbanken in Deutschland profitieren – wissen aber manchmal gar nicht, dass es schon entsprechende Praxiserfahrungen gibt. Aus diesem Grund hat ADG auf dem Business-Netzwerk XING eine eigene, geschlossene Enterprise-Gruppe gegründet. Wer dort Angaben zu seine aktuellen oder geplanten Projekten hinterlegt, bekommt dafür Goodpractice-Beispiele von anderen präsentiert – als Webinar. „Wir machen somit exzellente Umsetzungsbeispiele aus dem Genossenschaftsbereich für alle transparent und bieten in XING den Mitgliedern einen deutlichen Mehrwert. Auch da nutzen wir Adobe Connect wegen der Möglichkeit, bundesweit diese Goodpractice-Webinare anbieten zu können. Diese Webinare zeichnen wir auf, so dass sie auch später noch als Art Videoaufzeichnung immer wieder genutzt werden können“, erläutert Rhinow. Seit dem Start am 1. April 2010 hat die XING-Gruppe der ADG bereits mehr als 1.600 Mitglieder. Webinare helfen den Kunden von ADG auch dabei, das richtige Seminar, Forum oder den passenden Workshop zu finden. „Wir haben ein sehr umfangreiches Portfolio an Personalentwicklungsmaßnahmen. Daher nutzen wir auch Webinare, um den Kunden live über das Internet zu unseren Angeboten zu informieren.“, erläutert Rhinow. Dabei stellen die bei der ADG eingesetzten Dozenten die Inhalte und Methoden des Seminars per Webinar kurz vor. Damit bekommt der Kunde schon im Vorfeld einen Eindruck vom Dozenten, ohne vor Ort sein zu müssen. Zudem kommen auch ehemalige Teilnehmer zu Wort. „Das ist viel lebendiger, als dies beispielsweise mit einer Broschüre möglich wäre,“ betont Rhinow.



Weitere Informationen unter [www.adobe.com/de/products/connect/](http://www.adobe.com/de/products/connect/)



Adobe Systems GmbH  
Georg-Brauchle-Ring 58  
80992 München  
Deutschland  
[www.adobe.de](http://www.adobe.de), [www.adobe.at](http://www.adobe.at), [www.adobe.ch](http://www.adobe.ch)

Adobe, das Adobe Logo, Adobe LiveCycle, ColdFusion, Macromedia, und Reader sind eingetragene Marken oder Marken von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

© 2011 Adobe Systems Incorporated. Alle Rechte vorbehalten. Bildnachweis: Global Performance Improvement Ltd.

### Zeit- und ortsunabhängiges Studium

Die ADG bietet im Rahmen einer eigenen Business-School auch berufsbegleitende Studiengänge. Die Besonderheit: Es gibt wenig Präsenzzeiten, so dass ein Studium neben dem Beruf möglich ist. Dabei kommen bei den Studenten Fragen zur Organisation und Ablauf des Studiums auf. Gelöst wird dies ebenfalls mithilfe von Webinaren, in denen die Professoren und Mitarbeiter der Business School den Studenten auch nach Feierabend und von zuhause aus das Procedere erklären. „Der Informationsbedarf bei einem solchen Studium – gerade zu Studienbeginn – ist natürlich hoch. Mit Webinaren sind wir zeit- und ortsunabhängig, daher wird das Angebot sehr gut genutzt. Wir werden es in Zukunft noch ausbauen“, erläutert Rhinow, der sich gut vorstellen kann, dass sich die Studenten auch bald in virtuellen Räumen zu Klausurvorbereitungen oder gemeinsamen Projektarbeiten treffen werden. „Das ist eine spannende Idee, die wir sicherlich bald ausprobieren werden.“